



Einladung zur

EUROPAWAHL-PARTY

am Wahlsonntag, **7. Juni 2009, von 16 – 20 Uhr im Europahaus** Stuttgart
(Räumlichkeit des EUROPE DIRECT Informationszentrums Stuttgart im EG)

Programm

- 16:00** Begrüßung und Kurzvorstellung von Europahaus, Europa Zentrum und EUROPE DIRECT durch den Direktor des Europa Zentrums Baden-Württemberg und Geschäftsführer des Europahauses, Florian Setzen
- 16:10** Vorstellung von Europa-Union und JEF durch Dr. Petra Püchner, Vorsitzende KV Stuttgart
- 16:20** Kurze Vorstellung zur Bedeutung des Europäischen Parlaments und Rückblick auf den abgelaufenen Europawahlkampf, Ina Rubbert (Akademieleiterin Europa Zentrum Baden-Württemberg)
- 16:40** Gespräch mit Gästen aus den westlichen Balkan-Ländern zur Resonanz der EP-Wahlen in den Ländern des westlichen Balkans (die Gäste sind Teilnehmende eines EU-Train-the-trainer-Programms für Mitarbeitende von Städteverbänden in Südosteuropa, das das Europa Zentrum Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Euro-Institut Kehl im Auftrag der inWent gGmbH durchführt)
- 17:00** Vorstellung des EP-Wahl-Tippspiels
- 17:05** Möglichkeit zur Abgabe des EP-Wahl-Tippscheins und informeller Austausch
- 18:00** EP-Wahl-Analyse mit Einblendung der aktuellen Hochrechnungen und mit Live-Übertragungen des EP-eigenen Fernsehkanals (Europarl-TV); Möglichkeit zu Gesprächen
- 19:45** Auswertung des EP-Wahl-Tippspiels und Bekanntgabe der Gewinner/Preisverleihung
- Gegen 20:00** Ende

Zwischen 17:00 und 20:00 Uhr werden ein kleines Buffet und Getränke zur Verfügung stehen
(Spende erbeten)

Eingeladen sind neben den Gästen aus Südosteuropa alle interessierten Medienvertreter, die baden-württembergischen MdEPs, die Mitglieder des Europaausschusses des Landtags, die Gemeinderäte der Stadt Stuttgart, die Mitarbeiter der Einrichtungen, die das Europahaus unterstützen (Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Landeshauptstadt Stuttgart, Staatsministerium, Europäische Kommission), die Mitarbeitenden der baden-württembergischen EUROPE DIRECT Relais sowie alle Mitarbeitenden und Mitglieder der Einrichtungen des Europahauses.